

# HÖNNERZEITUNG

Magazin aus Balve, für Balve und Umgebung



## Am Rande

### Musikverein Balve hat Versammlung

**Balve.** Zur ordentlichen Mitgliederversammlung, unter anderem mit Wahlen des Vorsitzenden und des Schatzmeisters, lädt der Musikverein Balve für Samstag, 10. Februar, um 19 Uhr, in das eigene Musikhaus an der St. Johannesstraße 1 alle Mitglieder ein. Vorher findet um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Blasius ein ökumenischer Gottesdienst unter der Mitwirkung des Musikvereins statt.

### Für Einkehrtag beim Kolping anmelden

**Balve.** Die Kolpingsfamilie Balve lädt zu einem Einkehrtag am Samstag, 2. März, 10 Uhr, zum Thema: „Im Kreuz ist Heil – Trost oder nur Vertröstung?“ in das St.-Blasius-Pfarrheim ein. Für Kolpingsmitglieder kostet der Beitrag 8 Euro, für Nichtmitglieder 10 Euro. Mittagessen und Kaffee sind enthalten. Referent ist Hermann-Josef Stracke. Anmeldung bei Birgit Schäfer, Telefon 02375-3689.



**D**ie Eisborner NÄrrinnen und Narren haben ihre Fete schon hinter sich (Fotos oben und links). Freuen können sich noch die kfd-Frauen Balve (unten links) am 2. Februar, in der Realschulaula unter dem Motto „Kreuzfahrt für Dich“. Am 10. Februar wird in den Schützenhallen von Garbeck (unten) und Beckum gefeiert. (mehr Seite 14)



Besuch bei Gemeindepädagogen Sven Körber und Doreen Wahl

## Körber arbeitet gern in der „Diaspora“

**M**an wolle sich mal kennenlernen. Unter dieser Prämisse lud mich Sven Körber gemeinsam mit seiner Frau Doreen Wahl auf Kaffee in die evangelische Kirchengemeinde ein.

Sven Körber ist Gemeindepädagoge und folgt damit Antje Kastens, die zuletzt das Amt der Gemeindepfarrerin bekleidete. Sowohl er als auch seine Ehefrau haben eine Ausbildung als Gemeindepädagogen genossen. Während Doreen Wahl nun die Stelle der Jugendreferentin bekleidet übernimmt Sven Körber alle pastoralen Aufgaben. Dies umfasst unter anderem auch die Gestaltung der Gottesdienste. In dem etwa einstündigen Gespräch plaudern wir in lockerer Atmosphäre über die Situation der evangelischen Kirche in Balve.

Wie in allen Kirchen sei die Anzahl derer, die sich einbringen, rückläufig; immer weniger Menschen

wollten Pfarrer werden, daher hieß es nach dem Ausscheiden aus dem Amt von Frau Kastens neue Wege zu gehen. Etwa zeitgleich wurde in Deilinghofen die Stelle des Gemeindepfarrers vakant. Man entschloss sich, diesen neuen Weg gemeinsam zu gehen. Auch, weil so zwei 100% Stellen zur Verfügung gestellt würden, erklärt Körber.

Allerdings mit einer kleinen aber entscheidenden Einschränkung: eine Stelle ist die eines Pfarrers, eine die eines Gemeindepädagogen. Ob dies wirklich eine Einschränkung sein muss, wird die Zeit zeigen.

Jedenfalls habe man sich entschlossen die Stellen so aufzuteilen, dass jeder Ort „ein Gesicht“ erhalte. So arbeitet im „interprofessionellen Pastoralteam“, wie sich das Gespann aus Gemeindepfarrer und Gemeindepädagogen im Kirchendeutsch nennt, Pfarrer Thomas Ehlert vor-

nehmlich in Deilinghofen, während Sven Körber in Balve verantwortlich zeichnet.

Dass Ehefrau Doreen Wahl als Jugendreferentin in Balve angestellt ist, ist eine weitere Besonderheit. Das Presbyterium, das unter der Leitung von Lars Beuter aus Ehrenamtlichen bestehe, die die Kirchengeschicke leiten, habe sich für eine Eigenfinanzierung der Stelle entschieden: „Weil ihnen die Jugendarbeit so wichtig ist“, betont Wahl.

Interessant in dem Zusammenhang: Während ein Pfarrer als geborenes Mitglied des Presbyteriums ein Stimmrecht hat, bleibt dies Körber als Gemeindepädagogen verwehrt. Allerdings sei er beratendes Mitglied. „So weit ist die evangelische Kirche dann auch noch nicht“, sagt Jugendreferentin Wahl zu diesem Umstand.

Lässig gekleidet in Hoo-

die und Jeans erzählt Körber von seinen Aufgaben. Er komme aus dem CVJM-Bereich und sei daher geprägt von Gruppenarbeit. Antje Kastens habe hier einen anderen Ansatz verfolgt, den er aber persönlich auch sehr spannend finde. Für sie sei besonders die Einzelperson in den Fokus gerückt. Vier bis fünf Hausbesuche in der Woche seien da keine Seltenheit gewesen. Hier gehe es um Seelsorge oder Trauerbegleitung.

Es gebe aber auch einen Besuchsdienst von Ehrenamtlichen, die die ab 80-Jährigen anlässlich ihres Geburtstags besuchen. Bei diesen Gelegenheiten lerne man viel über die Menschen. „Unser Ziel ist, dass Menschen hier hinkommen und sich wohl fühlen.“

Wenn Körber von Protestanten in Balve spricht, benutzt er das Wort Diaspora. Ursprünglich meinte das Wort die jüdischen

**Ihre Vereins- und Unternehmens-  
Nachrichten schicken Sie an die**

# HÖNNEZEITUNG

**redaktion@hoennezeitung.de**

**Telefon Printredaktion: 0 23 75 - 2 05 88 54**

Siedlungen, die nach dem Untergang des Reiches Juda im Babylonischen Exil entstanden. Körber spielt hier auf die Unterpräsenz der evangelischen Gemeinde in Balve an. „Unsere evangelische Gemeinde ist kleiner als jede katholische Gemeinde auf den Dörfern“. Historisch gewachsen, nennt man das wohl. Christian Linder würde sagen: „Balve ist so schwarz, dass man tagsüber das Licht anmachen muss“.

Doch die Außenseiterrolle schreckt ihn nicht ab. Er und seine Frau wohnen in Deilinghofen, das früher zum Königreich Preußen gehörte und damit eher evangelisch geprägt im krassen Gegensatz zum kurkölnischen und erkatholischen Balve steht. Auf die Frage, warum man unter diesen Umständen ausgerechnet die pfarrliche Verbindung Balve/Deilinghofen gewählt habe, hat das Ehepaar eine profane Antwort: Die Stellen mussten relativ zeitgleich besetzt werden.

Beide sehen allerdings auch die Schwierigkeiten, die die Verbindung birgt. „Es gibt für die Kinder nicht mal eine Busverbindung“. Von daher wirkt es erstmal wie die richtige Entscheidung durch die Installa-



Doreen Wahl und Sven Körber in der Kirche. Foto: Daniel Pütz

tion jeweils eines Hauptamtlichen in Deilinghofen und Balve eine gewisse Autarkie zu gewährleisten, auch wenn man natürlich die Zusammenarbeit beider Gemeinden forcieren wolle, beispielweise durch Gastpredigten.

Was für Katholiken schwierig nachvollziehbar sein dürfte: Was befähigt einen Gemeindepädagogen und somit einen vermeintlichen Laien die pastoralen Aufgaben zu übernehmen? Bevor er nach Balve kam, habe Körber bei der Evangelischen Kirche Westfalen gearbeitet. Im Rahmen dieser Tätigkeit habe er viele Fortbildungen besucht, die ihn qualifizierten die pastoralen Tätigkeiten zu erfüllen.

Anders als in der katholischen Kirche stehe das

Abendmahl nicht im Zentrum des Gottesdienstes. Als evangelischer Pastor muss man also keine Wandlung halten. Diese kommt im evangelischen Kirchenverständnis nicht vor. Das Abendmahl geschieht im Gedenken an das letzte Abendmahl der Jünger mit Christus, aber nicht als Aufnahme des buchstäblichen Leibes Christi.

Der Schwerpunkt im evangelischen Gottesdienst liege eher auf der Verkündigung des Wortes. Abendmahl feiere man an jedem ersten Sonntag und am letzten Freitag des Monats im Rahmen eines besonderen Gottesdienstes.

Doch auch über das Feiern der Gottesdienste hinaus haben die beiden viel vor, auch wenn sie

zunächst tiefstapeln und sagen, 2024 sei vielleicht einfach nochmal ein Jahr des Ankommens. Dafür haben sie allerdings viel auf der Agenda. Im Sommer sei eine Jugendfreizeit in die Toskana geplant, aus einem Mitsing-Workshop im vergangenen Jahr seien zwei eigene Kompositionen mit eigenen Texten entstanden, die grad bei KRDMusik im Tonstudio in Langenholthausen produziert würden. Außerdem solle dem Familiengottesdienst ein Mehrgenerationen-Gottesdienst folgen.

Am Ostermontag gäbe es einen besonderen Gottesdienst mit Frühstück und am Pfingstmontag wandere man zum SGV-Wanderheim „Ewald Hagedorf“, kurz: SGV Hütte oberhalb der Balver Höhle um dort gemeinsam Gottesdienst zu halten. Außerdem gäbe es ein Ferienprogramm und eine Musikreihe sei geplant.

Die Begeisterung der beiden ist ansteckend. Nachdem ich meinen Kaffee ausgetrunken und meinen Snack aufgeessen habe, gehe ich nach Hause und weiß, dass ich auch in Zukunft einiges über die Aktivitäten der Evangelischen Kirche in der Balver Diaspora zu berichten habe.

DP

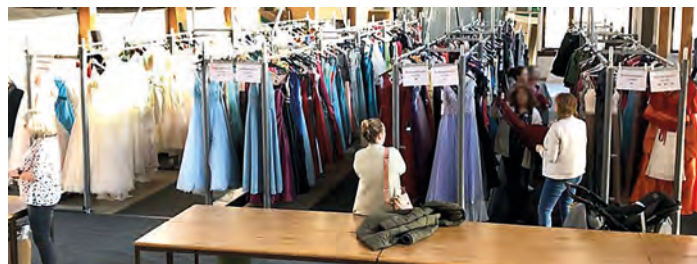


- REGIONALE LANDWIRTSCHAFT
- KURZE, SCHONENDE TRANSPORTWEGE
- NATÜRLICH AUS EIGENER SCHLACHTUNG
- NATÜRLICH AUS EIGENER TÄGLICHER ZERLEGUNG

In der vergangenen Woche sagte noch jemand „Meine Freundin ist nach Duisburg gefahren. Da gibt es Königinnenkleider. Viel später darf man da nicht hin, dann ist alles weg.“ Da hat die Königin wohl nicht an den Kleiderbasar in Volkringhausen gedacht.

Dieser findet zum 22. Mal in der Schützenhalle statt, und zwar am Samstag, 17., von 10 bis 17 Uhr, und Sonntag 18. Februar, von 14 bis 16 Uhr. In der Zeit kann man sich wieder

## In Volkringhausen wieder Kleiderbasar



die schönsten Kleider für sämtliche Gelegenheiten wie Schützenfeste, Hochzeiten oder Bälle aussuchen.

Um die Ware kaufen zu

können, muss es jemanden geben, der verkaufen will. Das kann derjenige am Freitag, 16. Februar, von 15 - 20 Uhr machen. Dann ist Kleiderannahme.

Die Hängegebühr je Kleid beträgt 7 Euro, zahlbar bei Annahme, bei Verkauf des Kleides werden 10 Prozent Provision fällig. Wichtig für Anbieter und Käufer: es ist nur Barzahlung möglich.

Kleiderabholung der nicht veräußerten Kleider und Auszahlung des Verkaufserlöses ist am Sonntag, 18. Februar, in der Zeit 16.30 – 18 Uhr.

Die Offiziersfrauen und Helferinnen der St.-Hubertus-Schützen freuen sich auf den Besuch. **kr**



Sonja Ruschepaul

Ihre  
**Medien-  
beraterin**  
für die

HÖNNEZEITUNG

Telefon: 0 23 75 - 8 99 19

Mobil: 0 17 6 5692 7951

E-Mail: s.ruschepaul@gmx.de  
anzeigen@hoenne-express.de

Osemundstr. 11 · 58636 Iserlohn  
Widukindplatz 2 · 58802 Balve



Containerdienst  
Entsorgungsfachbetrieb • Bringhof

**Röhrtaler  
Wertstoff**  
*fair und freundlich*

SUNDERN: Zum Dümpel 60g  
Tel. 0 29 33 - 92 28 20 0  
Mo.-Fr. 8<sup>00</sup>-12<sup>00</sup> / 12<sup>30</sup>-17<sup>00</sup> Sa. 8<sup>00</sup>-13<sup>00</sup>

WIEBELSHEIDE: Borkshagenstraße 13  
Tel. 0 29 32 - 94 16 60 0  
Mo.-Fr. 8<sup>30</sup>-12<sup>30</sup> / 13<sup>00</sup>-17<sup>00</sup> Sa. 10<sup>00</sup>-15<sup>00</sup>

BESTATTUNGSHAUS



KÄMMERLING oHG



**Ein gutes Gefühl!  
Ich habe vorgesorgt.**

Ein Thema, das keiner gerne angeht. Was passiert, wenn meine Eltern, mein Lebenspartner oder ich sterben? Mir fiel ein Stein vom Herzen, als ich dieses schwierige Thema besprochen und geregelt hatte. Bei Lebensräume Kämmerling fanden sie den richtigen Ton und ich konnte alle Fragen loswerden. Jetzt ist alles für den Fall der Fälle geregelt und ich bin unglaublich erleichtert. Das hätte ich schon viel früher erledigen können.

Wir geben Ihnen ein gutes Gefühl.

Bestattungshaus Kämmerling oHG · Lendringser Hauptstraße 48 · D-58710 Menden  
Telefon: +49 2373 81232 · info@lebensraeume-kaemmerling.de · www.lebensraeume-kaemmerling.de

**GÖSSEL**  
ELEKTROTECHNIK

**Wir finden für Sie  
die richtige Lösung**

Burgbergweg 9 · 58802 Balve

0 23 75 - 20 52 68 · www.goessel-elektrotechnik.de

Abrissarbeiten liegen voll im Plan

# „Villa Balve“ beginnt am 1. August mit Kiga-Betrieb

**D**ie Mitteilung war überraschend, die die Kita-Geschäftsführerin Nina Dunker von Die Villa mittendrin gGmbH von sich gab: „Wir liegen gut im Plan!“

Gemeint war damit der Abriss eines Hauptschultraktes und Neubau der Kindergartenstätte in Balve an dieser Stelle am Krumpaul. Man habe bei Baubeginn genug Puffer eingebaut, gerade in den Wintermonaten, so dass die plötzliche Herausforderung der Asbestbeseitigung heute keine große zeitliche Rolle gespielt habe, informiert sie weiter. Mit dem Abriss sei man sicherlich bis Ende Februar fertig, dann sei der Platz frei und die Hochbauarbeiten des eingeschossigen Kindergartens können beginnen.

„Die ausführende Firma ist sehr zuversichtlich, den Bau schnell zu erledigen“, erzählt Nina Dunker von einem gerade erst statt-



*Asbestbeseitigung unter extremen Schutzmaßnahmen.*

gefundenen Gespräches. Das Unternehmen sei spezialisiert auf den Kita-Bau und mache das nahezu tagtäglich. Da fluppe alles. Zudem sei sie selbst inzwischen firm im Geschäft, denn nach dem Bau der Villa im Wald in Neuenrade ist das zweite Gebäude dann übersichtlich und sogar etwas überschaubarer in der Finanzierung.

Tatsächlich kostet der neue Kindergarten eine Stange Geld der gemeinnützigen GmbH. Rund zwei Millionen Euro werden hier in den Neubau gesteckt. Hinzu kommen noch die rund 600.000 Euro für den Abriss der Hauptschule. Der Betrag

hatte sich ja bekanntlich, die HZ berichtete, nahezu verdreifacht, nachdem bekannt geworden war, dass wegen des vorhandenen Asbestes besondere Vorsicht walten gelassen werden musste. Doch die Abrisskosten trägt letztendlich die Stadt Balve, so ist es vereinbart. „Aber wir sind zunächst zuständig und wir haben in der Kalkulation so viel Luft eingebaut, dass es auf keinen Fall eines weiteren Nachschlages von Seiten der Stadt Balve bedarf“, versichert Nina Dunker. Das wird dann die Ratsmitglieder freuen.

Mit einer Fertigstellung pünktlich zum 1. August, dem Beginn des neuen Kindergartenjahres, ist allerdings nicht zu rechnen. Trotzdem startet der Kindergarten, der den Namen „Villa Balve“ tragen wird, zu diesem Termin. Gesucht werden noch entsprechende Räumlichkeiten für eine Übergangszeit

für die drei Gruppen. Eine Gruppe könne weiterhin in Garbeck in den Räumlichkeiten von Kinderreich verbleiben, das habe die Stadt Balve zugesichert. Für die anderen beiden Gruppen werden man auch noch entsprechende Räumlichkeiten finden. Und der Übergang soll auch nur für eine kurze Zeit sein, so die Geschäftsführerin weiter.

Die „Villa Balve“, die also spätestens Ende des Jahres voll funktionsfähig sein soll, wird dann drei Gruppen mit 55 Kindern beinhalten. Darunter sind dann 16 U3-Plätze. Von daher werden Anmeldungen angenommen. „Auch Personal wird von uns gesucht. Wir haben jedem Mitarbeiter von Kinderreich ein Übernahmeangebot gemacht, so dass niemand Sorge haben muss. Doch uns fehlen natürlich im Moment noch weitere Mitarbeiter\*innen“, ist Nina Dunker auf der Suche.

Die Kindergartenlandschaft wird sich in den kommenden Jahren noch weiter entwickeln und verändern. Inklusion in Regelkitas sei das Stichwort und daher wird der eingeschossige Neubau auch so fertiggestellt, dass statisch eine Aufstockung möglich ist.

„Wir wollen uns alles offen halten. Mehr Gruppen oder auch andere Bedarfe wie Fördereinrichtungen, Ergo für Kinder usw., die dann in einem Obergeschoss untergebracht sein könnten.

„Doch zunächst wollen wir mal die Villa Balve stehen haben“, schmunzelt sie zuversichtlich. **kr**



*Nach der Entkernung und Beseitigung des Asbests beginnen die Abbrucharbeiten. Fotos: Krahl*

**Ph. Platte** Mobil 0171 / 67 69 172  
**Heizung - Sanitär** Hofstr. 24a  
 0 23 75 / 15 11 58802 Balve

**Meisterbetrieb Philipp Platte**

Beratung    Wartung    Kundendienst

**Beerdigungsinstitut Hesse**

Bestattermeister Christian Oest

Erd-, Feuer- und Seebestattung  
 Trostwald  
 Bestattungsvorsorge

Mühlenstraße 10  
 58809 Neuenrade-Affeln  
 Telefon: 02394 262



Meisterbetrieb  
**TRANS**  
 ALLES RUND  
 UMS HAAR

**AIR**  
 Ihr Frisör-Heim-Service

Balve 1638    0172 - 7479514

**Birgit Roland**  
 Fußpflege

Am Drostentplatz 6  
 58802 Balve  
 Tel: 0 23 75 - 939 46 44  
 www.happy-barfuss.de

happy  
 barfuss

## Internetleser meldet sich Weihnachtsgedicht aus dem Badischen?

Im Dezember veröffentlichten wir in der Online-Ausgabe der HÖNNE-ZEITUNG das Gedicht „Liebes Christkind im Himmel“ von unbekanntem Verfasser. Wie sich mittlerweile herausgestellt hatte, wurde das Gedicht seinerzeit von dem Deutschen Soldaten Albert Krollmann von der Front mit nach Lendringen gebracht, wo es dann weitergegeben wurde. Nun erhielt die HÖNNE-ZEITUNG eine Zuschrift, die die Herkunft des Gedichtes weiter beleuchtet.

„Mit Erstaunen bin ich zufällig – beim Suchen eines anderen Weihnachtsgedichtes – auf Ihr Weihnachtsgedicht gestoßen.

Mein älterer Bruder (Jahrgang 1938, leider schon verstorben) hat es von unserer Mutter (Jahrgang 1907) gelernt und immer wieder am Heiligabend vorgetragen. Nach seinem Tod (2016) hat seine Frau auf meinen Wunsch hin mir dieses Weihnachtsgedicht geschickt, da ich es nur unvollständig in Erinnerung hatte. Nun stehe ich selber am Beginn meines 80. Lebensjahres und freue mich sehr über diese Entdeckung im Internet.

Allerdings – wie so oft – variiert der Text ein wenig. Es handelt sich ja um eine „mündliche Überlieferung“ (Verfasser unbekannt). So lautet mein Text:

*Liebes Christkindlein im Himmel*

*hilf dem kleinen Hans  
 und bring doch seinem  
 Schimmel  
 wieder einen neuen  
 Schwanz.  
 Bring ihm neue Beine,  
 denn er brach sie all  
 und nun liegt mein Gäule  
 ach so krank im Stall.  
 Futter für sein Mäule  
 leg ich ihm nicht vor,  
 weil mein armes Gäule  
 auch den Kopf verlor.  
 Mutter kanns nicht flicken,  
 Vater ist in Not. Du musst  
 Hilfe schicken,  
 sonst ist mein armes Gäule  
 tot!*

In der Ich-Form müsste es so heißen:

*.. hilf mir kleinem Hans  
 und bring doch meinem  
 Schimmel  
 wieder einen neuen  
 Schwanz...*

Die Verniedlichung „Gäule“ (von Gaul) ist vermutlich württembergischer Dialekt. Der Verfasser könnte also aus Baden-Württemberg stammen. In meinem Gedicht wird das Flicker der Mutter zugeordnet! (Handarbeit der Mutter: Nähen, Stricken, Häkeln.. Ausstopfen..)

Ich selber wohne schon über 50 Jahre in Mittelbaden (Schwarzwald). Übrigens: Den Männerchor „Balve“ höre ich sehr gerne und schätze sein gesangliches Können.

So, nun habe ich mich mit Ihnen ausgetauscht und hoffe, dass Sie meine Mail überrascht. Über eine kurze Antwort würde ich mich sehr freuen.

Herzliche Grüße  
**Ottmar Wenger**

# Der Sommer kommt schneller als gedacht – daher muss der Winterspeck weg Julia Simon bietet Abnehmcoaching an

**J**a, ja. Der Sommer naht ja immer schneller als gedacht. Auch wenn es momentan nicht gerade nach Sommer und warmen Temperaturen ausschaut. Und wer wünscht sich für die Sommerzeit nicht die perfekte Strandfigur. Um diese zu erreichen ist jetzt genau der richtige Zeitpunkt.

Und jemand der dabei helfen kann diese zu erreichen, ist die 42-jährige Mellenerin Julia Simon (Foto). „Aller Anfang ist schwer und es beginnt damit, den inneren Schweinehund zu überwinden, sich zu einer ausgewogenen Ernährung und Bewegung zu ermutigen“, erklärt Simon.

Die Mellenerin arbeitet schon seit Jahren als Abnehmcoach mit vielen Menschen aller Altersklassen zusammen. Auch bringt sie als geprüfte Ernährungsberaterin und Gesundheitstrainerin in den Balver Fitnessstudios eine große Erfahrung mit. Vor knapp zwei Jahren machte sich die pffiffige Mellenerin nun selbständig und erfüllte sich damit ihren eigenen Traum.

„Ich möchte mit meiner Arbeit und meinem Wissen Einzelpersonen, aber auch Gruppen, den Weg zur Wohlfühlfigur zeigen. Das ist nicht immer die perfekte Strandfigur. Es geht darum die Menschen zu ihrer Figur zu verhelfen, mit der sie sich wohlfühlen. Jeder soll die Figur finden, womit er sich wohlfühlt, aber trotzdem auch gesund ist. Selbst wenn nach den ers-

ten Erfolgen immer noch ein paar Kilo mehr auf der Waage sind ist das auch Okay. Selbst kleine Erfolge sind sehr positiv und stärken das Selbstwertbewusstsein. Klar arbeite ich auch mit Zielen und Richtwerten, aber man muss und kann diese nicht immer exakt treffen“.

Radikale Diäten und Verzicht auf alles, was lecker schmeckt, gibt es bei Simon nicht. „Das führt langfristig zu keinem Erfolg. Kaum einer schafft es, länger auf Süßigkeiten oder mal eine Pizza zu verzichten. Das schafft man vielleicht ein paar Wochen und wirft dann meist die guten Vorsätze über Bord. Jeder Mensch isst doch halt gerne und auch ungesunde Sachen gehören dazu. Es geht aber darum, neue Gewohnheiten



in sein Leben einzubauen und den Prozess einer gesunden und ausgewogenen Ernährung zu verstehen. Hier kann ich helfen, indem ich zum Beispiel mit den Menschen ein Ernährungstagebuch einführe, womit langfristig bewusst wird, was man eigentlich so isst. Ich schaue aber auch gerne mit meinen Patienten zusammen in seinen Kühlschrank oder begleite ihn beim bewussten Einkaufen. Ich passe mich da mit meiner Beratung ganz individuell auf dem Menschen an“.

Zusätzlich kann Julia Simon helfen bei der Einordnung von Lebensmitteln, bei dem berüchtigten Dschungel aus E-Nummern und Zusatzstoffen auf manchen Verpackungen, die oft einen mehr aus Zusatzstoffen und Nummern gleichen.

„Convenience-Produkte sind unterm Strich natürlich nicht so gut. Die Industrie setzt da allerdhand Zusätze ein, die oft fragwürdig im Körper reagieren. Fertigprodukte erhalten meist sehr viel ungesunde Fette und versteckte Zuckerzusätze, die beim ersten Blick als diese gar nicht für viele zu erkennen sind. Ich kann helfen, diesen Dschungel zu entziffern und auf ein bewusstes Einkaufen hinweisen“, verspricht Simon.

Aber nicht nur die Umstellung auf eine bewusstere Ernährung hilft auf dem Weg zur Wohlfühlfigur. „Die Ernährung macht

**Fortsetzung auf Seite 23**

**EP: Schröder**  
ElectronicPartner  
**Einfach persönlicher.**

## Technik- Experten gesucht?

Wir sind für Sie da!

Verkauf • Reparatur • Lieferung • Installation



Exzellente Technik trifft kompetente Fachberatung

Ihr ElectronicPartner für TV, Video, HiFi, Satelliten-Anlagen, Hausgeräte, Kaffeewelten, Meisterbetrieb

Bahnhofstr. 12a, 58809 Neuenrade, Tel. 02392 / 720 26 26  
Bahnhofstr.29, 58791 Werdohl, Tel. 02392 / 2554  
[www.schroeder-mk.de](http://www.schroeder-mk.de)

**Hotline:**  
Mo. - Fr. 08.00 - 20.00 Uhr  
0172 / 472 88 22

Miele

SIEMENS

jura

LOEWE.

Metz

**R** ROHLER IMMOBILIEN

Kompetente Hilfe  
beim Verkauf  
Ihrer Immobilie!

Immobilien-  
verkauf ist  
Vertrauens-  
sache!

Tel.: 02375/20 39 53

www.rohleder-immobilien.de

**Catering  
Lehmann**

Partyservice • Am Hohlen Stein 28  
58802 Balve  
Grillmobil • Fon 02375-1025  
Imbissmobil • Mobil 0171-2139847  
kontakt@lehmanncatering.de  
www.lehmanncatering.de

**Bestattungen  
Willi Herrmann** Inh. Dirk Becker

- Erledigung aller Formalitäten bei Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Überführung ins In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Unverbindliche Beratung

Tel. 02375 **2679** *Immer für Sie da!*

Dirk Becker  
Am Brunnen 1  
58802 Balve  
mail@becker-bestattungen.com

Der letzte Weg in  
guten Händen...

Montage GmbH Maschinenmontage + Transporte

**FISCHER**

- Maschinen- & Anlagenmontage
- Elektrotechnik
- Industriemontage
- Maschinen- & Spezialtransporte
- Schwergutlagerung
- Industrieverpackung
- Arbeitnehmerüberlassung
- Demontage sowie Verschrottung
- Kernlochbohrungen

Ihr starker Partner  
in Südwestfalen

Fischer Montage GmbH • Im Ohl 7 • 58791 Werdohl  
Tel.: 02392 807897-0 • info@fischer-montage.com • www.fischer-montage.com



350 Euro überreichte der Gemische Chor „Melodie“ Mellen dem Team des DeCent-Ladens. Foto: Daniel Pütz

Adventsfenster-Aktion brachte Geld ein

## „Melodie“ überrascht den DeCent-Laden

Eine Spende überreichten Vorsitzende Mechthild Blöink und zweiter Vorsitzender Helmut Schäfer des Gemischten Chores „Melodie“ Mellen mit Hilfe eines symbolischen Schecks im Wert von 350 Euro an den DeCent-Laden in Balve. Das Geld war im Rahmen des „Adventsfensters“ gesammelt worden, das der Chor am 18. Dezember in Mellen an der Schützenhalle ausgerichtet hatte.

„Wir haben extra ein beklebtes Glas zur Verfügung gestellt, so dass man nicht sehen konnte, was schon drin war. Bei jedem Glühwein, der getrunken wurde haben wir um eine Spende gebeten. Das so viel zusammenkäme hätten wir nicht gedacht.“, erklärte Mechthild Blöink bei der Übergabe.

Bemerkenswert auch, dass die Spende in voller Höhe an den Decent-Laden ging, nicht etwa abzüglich des Wareneinsatzes in Höhe von rund 200 Euro, der komplett aus der Kasse getragen wurde. Größter Spender ist also wohl der Chor selbst. Den-

noch gilt der Dank allen Spendern und Unterstützern.

Gerne nahm das Team des DeCent-Ladens die Spende an. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Einrichtung im katholischen Pfarrheim öffnen zweimal im Monat ihre Türen um die Grundversorgung von Bedürftigen sicherzustellen. Konkret betrifft dies Empfänger der Grundsicherung, Bürgergeldempfänger und solche, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beziehen. Menschen, die hierfür infrage kommen, können unter Nachweis der notwendigen Unterlagen, wie Personalausweis, Pass der Ausländerbehörde oder beispielsweise eines Leistungsbescheides der Stadt Balve einen Ausweis beantragen. Dieser wird in Menden von der SKFM (Sozialdienst katholischer Frauen und Männer) einer Gruppierung der Caritas ausgegeben.

Inhaber des Ausweises dürften einmal pro Monat „einkaufen“. Dieser Einkauf erfolge ohne Gegenleistung, erklären die



Mitarbeiterinnen. Einerseits werden Waren von Spenden eingekauft, die Zusammenstellung werde entsprechend geplant, gerechnet werde dabei mit 50 Kunden, so dass jeder etwas bekommt.

Darüber hinaus werden Lebensmittelspenden von Geschäften je nach Aufkommen weitergegeben. Damit dies fair verläuft bekomme jeder DeCent-Kunde beim Einkauf den nächsten Termin zugewiesen. Es gebe A und B Termine, die rotieren, so dass sichergestellt sei, dass jeder mal der Erste und mal

der Letzte ist. Früher habe man noch die Möglichkeit gehabt zweimal im Monat einzukaufen.

Als das Angebot 2008 eingerichtet wurde, um eine Alternative zum Einkauf im Sozialkaufhaus in Menden zu bieten, gab es etwa 25-40 Kunden pro Monat. Heute seien es über 100. Viele aus der Ukraine geflüchtete Menschen seien darunter. Daher könne man heute den Kunden nur noch einmal pro Monat die Möglichkeit zum Einkauf bieten. „Es sind einfach viel mehr geworden.“ **DP**

## Selbsthilfegruppe: ersten Schritt wagen Zuhören und Reden hilft bei Problemen

Immer wieder im Leben kommt es vor, das Menschen mit einem Schicksalsschlag umgehen müssen, der sie aus der Bahn wirft. Viele benötigen Hilfe, wollen dies aber zunächst nicht einsehen. „Wenn der erste Schritt getan ist, und diese Menschen zu uns kommen, haben sie es geschafft den ersten Schritt in die richtige Richtung zu machen.“

Die Selbsthilfegruppe für Depressionen und Angststörungen ist in Balve wenig bekannt, arbeitet aber schon seit vielen Jahren. Im Jahr 2000 wurde sie von Horst Bathe gegründet, traf sich zunächst im Drostenhäus.

Heute trifft sich die Selbsthilfegruppe alle 14 Tage im evangelischen Gemeindehaus von 19 bis 20.30 Uhr. Immer wieder scheiden Mitglieder aus und kommen neue hinzu.

Derzeit ist wieder genügend Platz vorhanden, um neue Männer und Frauen in ihren Kreis aufzunehmen.

„Wir treffen uns ungewollt, Reden, Lachen und Weinen zusammen. Das tut richtig gut“, so ein Mitglied der Gruppe. Voraussetzung ist, dass kein Wort, das innerhalb der Gruppe gesprochen wird, nach draußen dringt. Das ist den Mitgliedern wichtig und auch verständlich. Nur so können sie über ihre Probleme reden, „oder auch nicht – jeder so, wie er möchte. Man kann auch einfach zuhören“, berichtet das Mitglied weiter.

Die nächsten Treffen der Gruppe sind an den Dienstagen 13., 27. Februar und 12 März. Doch sollten sich potentielle Interessierte unbedingt vorher anmelden unter Telefon 01525-5776376. **kr**

**Elfenspiegel**  
Naturfriseur und mehr ...  
Veronika Schramm · Am Brunnen 20 · 58802 Balve  
Tel.: 02375/9386848

### MotorGeräte - Technik Borghoff

58809 Neuenrade-Blintrop  
Mobil: 0177 - 75 90 799  
E-Mail: mi.borghoff@gmx.de  
www.technik-borghoff.de

Verkauf und Reparatur von:

- Gartengeräten
- Motorgeräten
- Baumaschinen und Geräten
- Kommunalmaschinen und Geräten
- Minibaggern
- Radladern
- Kleintraktoren
- Kleinere Schweißarbeiten vor Ort

## A.MENSHEN

### SCHROTT- UND METALLGROSSHANDEL

Eisenschrott · Kernschrott · Blechschrott · Eisenspäne  
Mischschrott · Gratschrott · Stanzabfälle · Maschinenschrott  
Kühlschrott · Nirosta-Schrott · VA-Schrott · Chromschrott  
NE-Metalle · Aluminium · Messing · Kupfer · Bronze

### CONTAINERDIENST

Bauschutt · Baumischabfälle · Abfall zur Verwertung  
Sperrmüll · Holz · Pappe/Papier

**A. Menshen GmbH & Co. KG**  
Im Ohl 7 · 58791 Werdohl  
Tel. 02392 9296-0 · Fax 02392 9296-60  
menshen@menshen.de · [www.menshen.de](http://www.menshen.de)

**GEBÄUDEREINIGUNG**  
**Thiel**  
 Roland Thiel  
 Glas- & Gebäudereinigung

- Glasreinigung in privaten Haushalten
- Glasreinigung im gewerblichen Bereich
- Schaufensterreinigung
- Wintergartenreinigung
- Fußbodenbeläge

58802 Balve • Mobil: 0163 / 48 77 41 2  
 Tel.: 02375 / 93 87 44 • Fax: 02375 / 937 58 38



**SCHÄFER**

Seit 1996 Ihr Partner für:

**Heizung + Bad  
 Kundendienst  
 Balve 02375 2701**

Rainer Schäfer • Hönnetalstraße 13 • 58802 Balve  
 info@schaeferbalve.de

**Kranken- und Dialysefahrten**  
 für alle Kassen

**Großraum-Taxi**  
 für 8 Personen



rollstuhlgerechtes Taxi

**TAXI** Tel. Balve  
**WOLFGANG** 36 83 + 45 55  
**ZABEL**

**Garten- und Landschaftsbau-/pflege**



**Randewig**

Folgende Dienstleistungen bieten wir an:

- Baumfällungen
- Wurzelrodungen/Wurzelfräsung
- Terrassenanlegen/Gartenumgestaltung
- Stützmauern/Hangabsicherung
- Pflasterarbeiten
- Heckschnitte/Heckenschere am Minibagger
- Mäh- und Mulcharbeiten (Rekultivierungen)
- Kaminholz
- und vieles mehr

**Ulf Randewig**  
 58809 Neuenrade-Altenaffeln • Tel.: 0170 3211232  
 E-Mail: info@randewig.de • Internet: www.Randewig.de

## MGV Eintracht Langenholthausen Keine Veränderung bei den Wahlen

**D**er MGV Eintracht Langenholthausen hatte zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Überschattet wurde zu diesem Zeitpunkt die Versammlung vom schwierigen Gesundheitszustand des Chorleiters Manfred Stein, der mittlerweile leider verstorben ist.

So kam es auch, dass für die Gestaltung des Gottesdienstes eine Vertretung her musste. Der ehemalige Chorleiter Hermann Diebecker sprang ein, so dass im Gottesdienst vier Lieder gesungen werden konnten.

Im Anschluss ging es dann zunächst ans Essen. Martina Krumrei versorgte die Männer mit Grünkohl, Mettwurst und Kasseler. Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden wurde der Toten gedacht. Besonders zu erwähnen sei hier Horst Griesenbruch, ehemaliger 1. Vorsitzender, der am 16. Dezember kurz vor seinem 85. Geburtstag verstarb. Im Anschluss folgten die Berichte von Schriftführer, Kassierer und Kassenprüfer, die in der Entlastung des Vorstandes mündeten. Zur Wiederwahl stellten sich Jörg Schröder als zweiter Vorsitzender, Hans Gün-

ther Bachsteiner als Kassierer und Martin Knecht als Beisitzer. Alle Anwärter wurden einstimmig wieder gewählt.

Auf dem Terminkalender haben die Männer für 2024 am 27. April das 125-jährige Geburtstagsfest des MGV Volkringhausen, gemütliches Singen mit dem MGV Allendorf am 20. April und ein Treffen zu Kaffee und Kuchen sowie leckerem vom Grill mit den Allendorfern am 14. September. Der Termin zum lockeren Singen in Allendorf wurde allerdings nach der Versammlung abgesagt.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ gab es freundliche Dankesworte. Notenwart Helmut Schröder, sowie Hermann Diebecker wurden mit einem Dankes-Präsentkorb bedacht. Diebecker wird vorerst übergangsweise den Chor leiten, um so sicher zu stellen, dass der Gesang in LA erhalten bleibt. Weiterhin seien neue Sänger in LA herzlich Willkommen, betont Gerhard Schwartpaul, Vorsitzender des Männergesangsvereins. **DP**



Hermann Diebecker (l.) wurde von Gerhard Schwartpaul mit einem Präsentkorb bedacht.

Liedermacher kommt

# „Hurra, hurra, Herr H ist da“

**A**ls Entertainer für die junge Generation ist „Herr H“ in Deutschland, Österreich und der Schweiz Millionen Menschen bekannt. Der deutsche Liedermacher, der mit bürgerlichem Namen Simon Horn heißt, macht schon seit über einem Jahrzehnt Kindermusik, hat schon sieben Studioalben aufgenommen und zählt über 100 Millionen Streams seiner Stücke.



„Herr H“ kommt wieder nach Neuenrade. Foto: Veranstalter

Auf Einladung des Fördervereins des evangelischen Familienzentrums Hummelnest war „Herr H“ bereits oft in Neuenrade zu Gast. Auf seinen Konzerten spielte er immer vor ausverkaufter Halle vor hunderten Kindern und Eltern aus den umliegenden Städten des Märkischen Kreises. Er braucht nie lange, um die Stimmung aufzuheizen. Es gibt während der Show sogar ein richtiges Stage-Diving seiner Riesenkuschtiere – wie bei den großen Rockstars. Emma die Ente und Raffi die Giraffe fliegen dann durch den Saal, umgarnt von Konfetti-Kanonen und einer auf Hochtouren laufenden Nebelmaschine.

Die lachenden Gesichter der Kinder, die voller Spaß mittanzen, oder begeistert mitsingen, sowie der andauernde Erfolg der Veranstaltung und die Resonanz der Gäste machen dem Förderverein als Veranstalter die Entschei-

dung leicht: Er wurde für 2024 wieder engagiert für ein großes Kinder-Mitmachkonzert in der Schützenhalle Affeln.

Am Samstag, 13. April, 15 Uhr (Einlass ist ab 14.30 Uhr) heißt es wieder „Hurra, hurra, Herr H ist da“ und dann steigt die große Party, zu der alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Freunden, Verwandten und Nachbarn eingeladen sind.

Auf Grund der Popularität dieser Veranstaltungsreihe konnte mit der Vereinigten Sparkasse im Märkischen Kreis auch erstmals ein Sponsor gefunden werden. Wenn die Stimmbänder der Kinder im April also wieder einem Härtestest unterzogen werden, ist es für die Kleinen etwas sehr Besonderes.

Kartenbestellung online unter [tickets@herrh-neuenrade.de](mailto:tickets@herrh-neuenrade.de). Die Karten kosten im Vorverkauf 11 Euro, an der Tageskasse dann 13 Euro. Die Preise gelten für Erwachsene und Kinder.

**mittendrin**  
im Herzen des Dorfes

## TAG DER OFFENEN TÜR

**ENTDECKEN SIE IHR NEUES ZUHAUSE!**

Sie sind herzlich eingeladen, einen exklusiven Blick in unser brandneues Wohnprojekt zu werfen! Entdecken Sie, welche Möglichkeiten sich in unseren zukünftigen Mietwohnungen bieten.

**25.02.2024**  
**11-18 UHR**

Kirchstraße  
58802 Balve-Garbeck  
[info@mittendrin-garbeck.de](mailto:info@mittendrin-garbeck.de)

Barrierefrei

[www.diebestenjobsderwelt.de](http://www.diebestenjobsderwelt.de)

Ihr Tor zu vielfältigen Karrieremöglichkeiten

**TEAMPLAYER GESUCHT:**

- Pflegefachkraft (m/w/d)
- Pflegefachassistenz (m/w/d)

Alle Informationen zu Ihren Karrieremöglichkeiten

Ansprechpartner für Rückfragen:  
**Jannik Ackerschott**  
Bereichsleitung Personalwesen  
Mobil: 0152 36275722  
[bewerbung@caritas-arnsberg.de](mailto:bewerbung@caritas-arnsberg.de)

Hilfsreise in den Tschad

## Özkan Güler diesmal mit viel Trauer im Gepäck auf Reisen

**Ö**zkan Güler beschreibt seine diesjährige Hilfsreise nach Afrika „Traurig schwer und anders“. Der Balver ist Vorsitzender des DITIB Balve und bekannt dafür, Hilfsaktionen für den schwarzen Kontinent zu organisieren. Der Balver, der sonst Feuer und Flamme für seine Projekte ist, klingt nachdenklich. Er habe vor kurzer Zeit seine Mutter verloren.

Trauer überschattet seine Reise. Am 16. Dezember verstarb seine Mutter, Hatice Güler im Alter von 73 Jahren, daher flog ihr Sohn zunächst nach Istanbul, dann am 21. Dezember zurück nach Deutschland, um von hier nach einem sechsstündigen Aufenthalt nach Afrika zu fliegen. Diesmal ohne sich von seiner Mutter zu verabschieden und ohne ihre Spende mitzunehmen und persönlich abzuliefern.

Da Tickets und Visum bereits im Vorfeld gekauft



Bevor die Hilfspakete verteilt werden können müssen sie entsprechend eingeteilt werden.

beziehungsweise beantragt worden waren, sei ein Direktflug von Istanbul nicht möglich gewesen.

Ziel seiner Reise war der Tschad, oder auch das „tote Herz Afrikas“, wie Güler erklärt. Zunächst ging es für das siebenköpfige Team an die Grenze Kameruns. Von der Hauptstadt N’Cemena fuhr das Team nach 950 Kilometer Richtung Osten nach Abese. Das nächste Reiseziel

lag an der sudanischen Grenze in Adré.

Die 185 Kilometer dorthin erwiesen sich als besonders beschwerlich, da es keine Straßen gab, erzählt Güler. Alleine um Adré zu erreichen habe man mit dem Geländewagen über sieben Stunden über Sand und Acker fahren müssen. Wegen verschiedener illegaler Organisationen, die in der Region ihr Unwesen treiben, sei das Reisen nur

tagsüber gestattet, so dass man insgesamt drei Tage unterwegs gewesen sei. Doch damit nicht genug, fing sich die Reisegruppe auch noch Malaria ein. Die Infektionskrankheit wird von einem Parasiten hervorgerufen, der durch Moskitostiche übertragen wird. Einer der Mitreisenden sei noch heute - drei Wochen nach der Heimkehr krank geschrieben.

Im Sudan tobt immer noch ein schrecklicher Bürgerkrieg. In Adré lebten etwa 220.000 sudanische Flüchtlinge in großer Not. Es gebe in den Camps häufig weder Strom noch Wasser.

Aufgrund der Witterungsverhältnisse sei der graue Star in Afrika nach wie vor ein großes Problem (Die HÖNNE-ZEITUNG berichtete). Daher habe man 700 Augenoperationen unter den Flüchtlingen finanziert und durchgeführt. Außerdem seien 2250 „Foodbacks“ (Foto) verteilt worden, um die größte Not zu lindern. Der engagierte DITIB-Vorsitzende beschreibt die Hilfsaktion diesmal als „schwierige Geburt“, man merkt ihm an, dass ihn die Trauer über den Verlust seiner Mutter nicht los lässt. Körperlich und nervlich sei das für alle die bisher anstrengendste Tour gewesen.

Nach insgesamt acht Tagen kam die Gruppe – abgesehen von der Malaria – unversehrt nach Deutschland zurück. Trotz der widrigen Umstände bleibt Güler seiner Sache treu: „Ich bete zu Gott, dass er uns nochmal in die Region schickt, um den Menschen helfen zu dürfen“.

DP



Özkan Güler inmitten einer Gruppe hilfesbedürftiger Kinder.

Fotos: privat

Kolpingforum startet in das Jahr

# Josef Sauer und Ronald Förster sprechen über Ablassurkunde

Die Vortragsreihe des Kolpingforums im Jahreskreis 2024 wird von Josef Sauer und Ronald Förster zur Geschichte Balves eröffnet. Am Montag, 5. Februar, um 19.30 Uhr werden im St. Blasius-Pfarrheim Teilaspekte ihres zur Jahresmitte erwarteten Buchs zum älteren Bergbau in Balve vorgestellt.

Unter dem Titel: „Wenn das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt!“, gehen die beiden Heimatforscher auf das Balver Mittelalter ein. Im Pfarrheim wird die Ablassurkunde von 1353 vor



Ronald Förster vom Traditionsverein Quirinus wird zusammen mit Josef Sauer den Abend gestalten.

dem Hintergrund spätmittelalterlicher Frömmigkeit und der damaligen Kirchenpolitik betrachtet. Jo-

sef Sauer stellt erstmalig seine durchgängige Übersetzung dieser lateinischen Urkunde vor. Zudem

werden die Inhalte der Ablassurkunde und deren Funktion dargestellt sowie über die Schwierigkeiten bei der Beschaffung dieser Urkunde beim Papst in Avignon berichtet.

Zudem wollen J. Sauer und R. Förster die Frage beantworten, wer die Urkunde in Auftrag gegeben hatte. Dabei spielt der Balver Pfarrer Dietrich von Ohle (1300-1372) eine entscheidende Rolle. Die Karriere dieses Balver Pfarrers als Universitätsprofessor und als „Justizminister“ des Kölner Erzbischofs des 14. Jahrhunderts wird gleichfalls dabei deutlich gemacht.

Wie immer sind alle, nicht nur die Kolpingmitglieder, zu dieser heimatgeschichtlich sicherlich interessanten Veranstaltung eingeladen.

Jetzt 20 € Startguthaben sichern!

## Carsharing in Balve

Gleich online anmelden unter [www.balwer.de](http://www.balwer.de) oder MOQO-App herunterladen!

nur 2€/Stunde

SOWIE: MÄRKISCHER GETRÄNKEVERTRIEB MERTEINS, BALVER GRILLSTÜBCHEN UND RESTAURANT PADBERG

Konzept „Alle Jecke danze“ hat sich bewährt

## Große Karnevalsfete in der Garbecker Schützenhalle

**G**erade noch war der TV Sauerlandia Garbeck intensiv mit dem Weihnachtsmarkt beschäftigt. Und heute schon steckt er tief in den Vorbereitungen für den Karneval. Am 10. Februar lädt der TV Sauerlandia Garbeck um 20.01 Uhr zur großen Karnevalsparty in die Schützenhalle ein.

„Das neue Konzept dieser Party „alle Jecke danze“ fand bisher großen Zuspruch, also machen wir weiter so. Im letzten Jahr hat die SAL-Showtechnik mit viel Karnevalsmusik für eine tolle Stimmung in der großen Halle gesorgt und das gelingt dem DJ in diesem Jahr bestimmt erneut.

Kostümierte Gäste sind gerne gesehen. Da spielt es keine Rolle, ob mit ‚Pappnas‘ im Gesicht oder ob mit viel Fleiß und Kre-



Seit Jahrzehnten gilt die Karnevalsveranstaltung in der Garbecker Schützenhalle als das Highlight überhaupt. Foto: Ronzon

aktivität ein aufwendiges Kostüm gezaubert wird. Alle, ob jeck oder nicht jeck, sind in der Garbecker Schützenhalle an diesem Abend herzlich willkommen,

sofern sie mindestens 16 Jahre alt sind“, erklärt Reiner Priggel vom TV Sauerlandia Garbeck.

Der TV Sauerlandia wird, wie in all den Jahren zuvor,

die Jecken mit den schönsten und kreativsten Kostümen belohnen. Gegen 22 Uhr findet auf der Tanzfläche der Schützenhalle ein Schaulauf der Kostümierten mit Rückennummern statt. Die besten fünf Kostüme werden mit einem hochwertigen Preis ausgezeichnet.

Die Siegerehrung findet traditionell kurz vor Mitternacht statt. Der Sieger des Abends geht mit 150 Euro nach Hause. Außerdem stehen ein 30-Liter-Fass Bier und weitere Geldgewinne für die Prämierung bereit.

Einige Jugendliche aus Garbeck, die auf diesem Fest die Garderobe übernehmen, bieten im Thekenbereich leckere Snacks für die Partygäste an.

Der Eintritt für die Karnevalsparty in Garbeck beträgt immer noch 8 Euro.

Am Freitag, dem 9. Februar (17 bis 19 Uhr) und Samstag, den 10. Februar (10 bis 12 Uhr), können in der Schützenhalle Karten im Vorverkauf erworben werden. **svep**

## Besichtigungen im Wohnkomplex „mittendrin“

**D**ie Bauarbeiter und Handwerker hätten an einem Strang gezogen und so sei tatsächlich die vor einem Jahr angekündigte Fertigstellung des neuen Wohnkomplexes „mittendrin“ am Kirchweg neben der Kirche Heilige Drei Könige so weit fortgeschritten, dass man eine Art „Tag der offenen Tür“ anbieten könne, so Manfred Schwermann.

Zusammen mit seinem Bruder Franz und Hubert Priggel haben sie den Komplex geplant. Gebaut

wurde in einer Eigentümer-Gemeinschaft. Das Haus ist eher für Menschen gedacht, die auf Barrierefreiheit Wert legen müssen. Familien sind das in den wenigsten Fällen. So sind die Wohnungen auch entsprechend zugeschnitten. Sie sind 38, 66 und 76 Quadratmeter groß. Alle Wohnungen haben eine Kochnische. Hinzu kommt noch ein 70 Quadratmeter großer Gemeinschaftsraum, der für



Frühstück, Mittagessen oder einfach nur Geselligkeit genutzt werden kann – aber nicht verpflichtend.

Bereits jetzt gibt es einige Interessenten, so Schwermann weiter, aber vergeben ist noch keine Wohnung. Es geht nicht nach Reihenfolge der Anmeldungen. Im Vordergrund soll schon der

Gedanke des ganzen Projektes stehen. „In Gemeinschaft im Ort alt werden“, so der Tenor von Franz Schwermann.

Da schon so gut wie alles in fertigem Zustand zu sehen ist, lädt die Eigentümergemeinschaft zu einem Tag der offenen Tür und einem Bummel durch die Räumlichkeiten am Sonntag, 25. Februar, 11 bis 18 Uhr, ein. Es werde auch für Getränke, Snacks, Kuchen und Grillwurst gesorgt sein, so Manfred Schwermann weiter. **kr**

## Mit Kostümprämierung „Beck Beats“ bieten Karnevalsparty

**N**ur der Frauenkarneval in Beckum, das ist dem Musikverein zu wenig. Daher wird mit einer neuen Karnevalsveranstaltung dafür gesorgt die die Närrinnen und Narren auf ihre Kosten kommen.

Am 10. Februar richtet daher der Musikverein Beckum mit seiner Tanzband „BeckBeats“ eine neue Veranstaltung aus. Die Band ist unter anderem auf den Schützenfesten in Fröndenberg, Allendorf und Endorf zu hören und auch schon beim Offiziersball in Mellen und Beckum, sowie zuletzt im Oktober auf dem Herbstfest des Musikvereins Hövel.

Der Titel der Veranstaltung verrät es schon, es werden viele Karnevalhits gespielt werden. Sowohl traditionelle als auch modernere Lieder werden an diesem Abend zu hören sein – sowohl kölsches Liedgut, wie auch andere Stücke aus dem Repertoire der Band sollen zur Partystimmung beitragen.

Dabei steht alles unter dem Motto, mitsingen, schunkeln, tanzen und einfach Spaß haben. Das Ganze wird mit einer professionellen Lichtshow in Szene gesetzt.

Die Band probt dafür bereits seit Ende Oktober, um sich auf dieses Event vorzubereiten und das bestehende Repertoire, um weitere Karnevalhits zu erweitern.

An diesem Abend wird

es auch eine Kostümprämierung für das beste Single- und für das beste Gruppenkostüm geben. Die Jury besteht aus Musikern der „BeckBeats“ und sie werden die Kostüme begutachten.

Für die durstigen Kehlen der Jecken gibt es neben Bier vom Fass, alkoholfreie Getränke und Schnäpse, teilt der Veranstalter mit, An einer Cocktailbar wird es unter anderem den Klassiker unter den Cocktails „Sex on The Beach“ geben. Auch für den „Hunger zwischendurch“ ist bestens gesorgt.

Die Veranstaltung beginnt um 19.31 Uhr und der Einlass ist bereits ab 19.11 Uhr. Die Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 8 Euro zu bekommen. Für Kurzentschlossene wird es aber auch eine Abendkasse geben. Dort können dann noch Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro erworben werden. Es wird aber nur ein begrenztes Kartenkontingent geben.

Der Veranstalter schreibt: „Die BeckBeats und der Musikverein freuen sich auf eine super Karnevalsparty mit vielen Jecken von nah und fern!“

Weitere Infos gibt es auf Facebook und Instagram.

Vorverkauf: Hierzu einfach eine E-Mail an [vorverkauf@musikverein-beckum.de](mailto:vorverkauf@musikverein-beckum.de) oder eine Nachricht per WhatsApp an 0 15 20 / 33 21 317. Außerdem können Karten im Frisurenstudio Berghaus in Beckum und bei allen Aktiven des Musikvereins gekauft werden.

## 21 Paare kamen aus anderen Städten Hochzeit in Balve besonderes Erlebnis

**I**nteressante Zahlen veröffentlichte jetzt das Standesamt Balve. So fanden im vergangenen Jahr 60 Eheschließungen statt. 21 Paare

(35 %) sind aus anderen Städten zum Heiraten nach Balve gereist, 46 Paare haben im Bürgerhaus am Platze ja zueinander gesagt und 14 Paare das romantische Ambiente des Wasserschlosses Wocklum für den „schönsten Tag im Leben“ gewählt. Zu einem gemeinsamen Familiennamen haben sich 51 Ehepaare entschlossen (85%).

Beliebtester Heiratsmonat des Jahres 2023 war der Juli mit elf Eheschließungen. Im November fanden zwei „Mondscheintrauungen“ an einem Freitagabend statt. Das Standesamt wurde in blaues Licht getaucht und inmitten von schimmernden Lichterketten konnten die Brautpaare in einer ganz zauberhaften Umgebung JA zueinander sagen.

Interessenten können dieses Angebot auch in diesem Jahr am 15. November um 18 oder 19.30 Uhr in Anspruch nehmen.

Sehr gefragt bei Brautpaaren sind besonders die Samstagstrautermine. In diesem Jahr können Paare an folgenden Samstagen in Balve heiraten: 24.02.; 23.03.; 27.04.; 11./25.05.; 08./22.06.; 27.07.;



03./17.08.; 04./28.09.; 26.10.; 23.11.; 14./28.12.

„Hochzeitstermine dürfen gerne im Voraus für das gesamte Jahr 2024 reserviert werden“, heißt es aus dem Standesamt.

Bereits jetzt zeichnet sich ein beliebtes Hochzeitsdatum im Februar ab, das ist der 24.2.24. Wer an diesem Tag noch in Balve heiraten möchte, sollte sich mit dem Heiratsantrag beeilen. Noch beliebter ist der 11. Mai, doch der ist bereits ausgebucht, teilt Standesbeamtin Anette Meller mit.

Darüber hinaus wurde im Oktober eine Hausgeburt beurkundet. Dieses Kind hat 2023 als einziges den Geburtsort „Balve“ in seiner Geburtsurkunde vermerkt.

Der Cyber-Angriff auf die SIT hat ab dem 30. Oktober für sieben Wochen auch die Arbeit des Standesamtes Balve beeinträchtigt. Inzwischen wurden alle Beurkundungen nachgeholt und die entsprechenden Urkunden an die Beteiligten ausgehändigt.

Terminanfragen an das Standesamt Balve unter [standesamt@balve.de](mailto:standesamt@balve.de) oder unter Telefon 02375926112.



**Krämer**  
Strassen- u. Tiefbau GmbH

Homepage: [www.kraemer-strassen-tiefbau.de](http://www.kraemer-strassen-tiefbau.de)  
Email: [markus@kraemer-strassen-tiefbau.de](mailto:markus@kraemer-strassen-tiefbau.de)

Telefon: 02379 / 598883  
Telefax: 02379 / 598616




**KÜCHENSTRECK**

Bei uns ist Qualität bezahlbar.

Gehringer Schlade 38  
58802 Balve  
Tel.: 02375 937399  
Mobil: 0173 7489261

- ✓ Professionelle Beratung mit 3D-Planung bei Ihnen Zuhause – auch abends oder am Wochenende
- ✓ Ihr Vorteil – Direktvermarktung
- ✓ Komplett-Montage-Service
- ✓ Geräte namhafter Hersteller

[www.kuechen-balve.de](http://www.kuechen-balve.de)



„Wir verkaufen Ihre Immobilie.“

**FISCHER & SCHÄFER**  
IMMOBILIEN

VERKAUF • ANKAUF • VERMIETUNG • INVESTMENT • WERTERMITTLUNG

0231 - 51 61 81  
[www.fischer-schaefer.com](http://www.fischer-schaefer.com)

Viktoriastraße 9 • 44135 Dortmund  
Mendener Straße 14 • 58802 Balve  
Ihr Ansprechpartner in Balve & Umgebung: Tobias Pröpfer  
Geschenkkarte: Gutscheine für Flugsimulator bei uns buchen!



**Elektro FILTER**  
GmbH & Co. KG

📍 Bahnhofstr. 10  
58809 Neuenrade

☎ 02392 / 61364

🌐 [info@elektro-filter.de](mailto:info@elektro-filter.de)  
[www.elektro-filter.de](http://www.elektro-filter.de)

- Elektroinstallationen · Beleuchtungsanlagen
- Industrie-Reparaturservice
- Smart Home · Büro- und Hausinstallation
- Datennetzwerktechnik · Kommunikationsanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Hausgeräte Kundendienst
- Elektro-, Groß- und Kleingeräte



**Georg Pütter**  
Maler & Lackierermeister

Im Brauke 20 • 58802 Balve-Garbeck  
Telefon: 02375 910615 • Fax 203611  
E-Mail: [maler-puetter@gmx.de](mailto:maler-puetter@gmx.de)

Ausführung aller Malerarbeiten

- farbliche Gestaltung von Innenräumen und Außenfassaden
- Tapezier- u. Lackierarbeiten
- Verlegung von: PVC, Teppich, Laminat
- Vollwärmeschutz
- Dekorative Lehmputze

## Treffpunkt Demenz Infoveranstaltung soll Angehörigen neue Wege zeigen

**E**in pflegender Angehöriger ist oft rund um die Uhr beschäftigt und vieles, vor allem das Private, bleibt auf der Strecke. Man ist oft nach Sauerländer Mundart, `groggi`.

„Es ist sehr anstrengend und oft kommt man an seine eigenen Grenzen. Da ist Hilfe gefragt. Wir möchten mit unserer Informationsveranstaltung auf Neuerungen aus der Pflegeversicherung hinweisen und auch mögliche Hilfsangebote in Balve. Frau Weseloh von der Pflegeberatung Märkischer Kreis ist auf der Seite der Angehörigen. Wie bekomme ich Pflegegeld und weitere Mittel? Wie bekomme ich einen Pflegegrad und wie kann ich mich auf den Medizinischen Dienst vorbereiten. Weseloh erklärt wo es langgeht und gibt Tipps“, erzählt Heike Guth-Mindhoff von der Balver Demenzgruppe.

Eine kostfreie Infoveranstaltung gibt es am Samstag, 24. Februar, von 10 bis 13 Uhr, im Gesundheitscampus an der Sauerlandstraße.

Weiter heißt es: „Zahnpflege bei dritten Zähnen, bei Zähnen von Mama oder Papa, da kriege ich die Pimpfellen. Auch die zu pflegende Person hat gern frischen Atem und eine gesunde Mundflora. Wie die Mundhygiene gefördert werden kann, wird

uns die Fachfrau Ute Götz, Assistentin in Pflegeberufen, erklären. Nur keine falsche Scham. Wat mutt, dat mutt. Bitte melden Sie sich an und nutzen das Informationsangebot“.

Organisiert wird die Veranstaltung vom Verein Treffpunkt Demenz Balve Gesundheitscampus. Erfahrene Demenzbetreuer bieten im Café Treffpunkt die Gruppenbetreuung von erkrankten Menschen an. Ein Gesprächskreis für Angehörige wird regelmäßig angeboten und auch Schulungsangebote für Demenzbetreuer.

„Haben Sie als Rentner Langeweile? Bei uns sind Sie gefragt. Wenn Sie sich ehrenamtlich bei uns engagieren, haben unsere Gäste viel davon und Sie selber auch einen schönen abwechslungsreichen Nachmittag. Wir brauchen Sie“.

Informationen gibt es weiter unter: [www.treffpunkt-demenz-balve.de](http://www.treffpunkt-demenz-balve.de) oder telefonisch unter 02375-204400.

### IT-Seniorentreff

**Balve.** Der nächste IT-Seniorentreff der Malteser findet am Freitag, 9. Februar, um 16 Uhr im Gesundheitscampus Sauerland statt. Eigene Geräte, wie Smartphone, Tablet oder Notebook sollten mitgebracht werden, um hier die Funktionen direkt auszuprobieren und Unterstützung bei individuellen Fragen erhalten zu können. Auskunft unter 02375 9372906.



Angebot wird erheblich erweitert

# Blumen Schepper wechselte die Seiten



Blumen Schepper ist umgezogen. Das Geschäft befindet sich nun in den ehemaligen Busche-Geschäftsräumen. Fotos: Pütz

**D**en Geschäftsleuten in der Innenstadt fällt ein Stein vom Herzen. Was vor einigen Monaten noch als unmöglich galt ist vollbracht. Für die Geschäftsräume der Firma Busche ist ein Nachmieter gefunden. Und dieser ist kein Unbekannter. Blumen Schepper hatte zuletzt seinen Laden an der Hauptstraße gegenüber.

Wer die Befürchtung hatte, der Betreiber Wilhelm Schepper würde die Räumlichkeiten nicht voll kriegen, wurde bei der Eröffnung eines Bessere belehrt. „Wir haben unser Sortiment erweitert.“

Auch wenn es früher schon Geschenkartikel und auch Mode im Blumenhaus zu kaufen gab, hat sich das Angebot hier doch massiv erweitert. Nun gibt es neben Taschen und Lampen auch Schnäpse oder Vasen und natürlich jede Menge Blumen.

Um diese auch richtig in Szene zu setzen wurde im hinteren Bereich ein

Hochzeitsshowroom eingerichtet. Die Hochzeitsindustrie stelle für die Floristik-Branche einen der lukrativsten Absatzmärkte dar, kein Wunder also, dass Schepper hier einen Fokus setzt. So kann man bei ihm auch allerlei rund um den schönsten Tag im Leben ausleihen. Das geht vom großen Dekoverleih bis hin zu Mietmöbeln, sodass das Brautpaar sich direkt vor Ort seinen Mustertisch ganz individuell gestalten kann.

Natürlich bekomme man bei ihm auch weiterhin den „schnellen Strauß“ gebunden. Insgesamt setzt der Unternehmer aber auf Entschleunigung. „Bei uns kann man beim Stöbern auch mal ganz entspannt ein Kännchen trinken. Diesen Wohlfühlfaktor bietet die Konkurrenz in den Großstädten nicht.“ DP

Blumen Schepper an der Balver Hauptstraße hat Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet, samstags von 9 Uhr bis 13 Uhr. Sonntags ist der Laden geschlossen.

Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost was kommen mag.  
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

## Huldina Heinze

\* 26. November 1924 † 26. Januar 2024

In Liebe und Dankbarkeit

**Martin und Ingrid**

**Karin**

**Berthold**

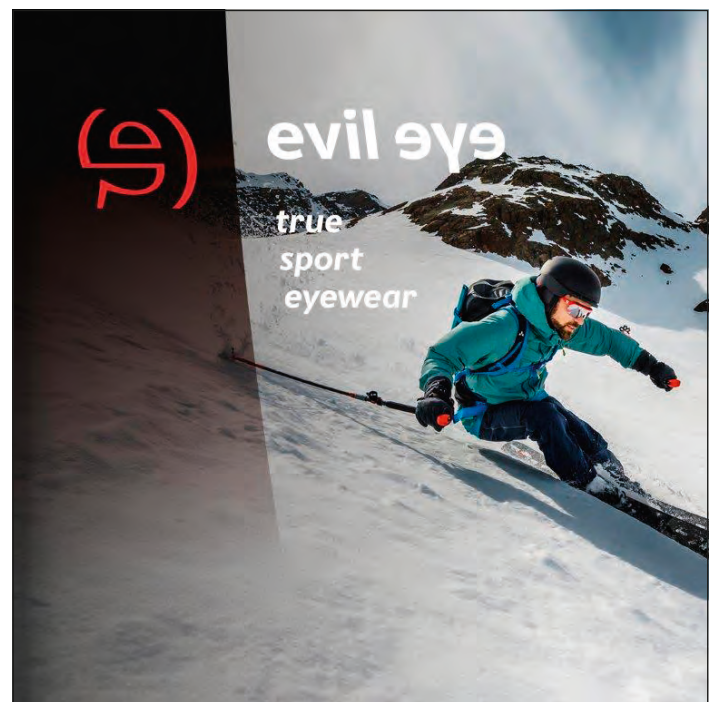
**Dieter und Claudia**

**Helga**

**Enkel, Urenkel und Angehörige**

58802 Balve, Unterm Beggenbeil 49

Die Trauerfeier und Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.



[www.optik-arens.de](http://www.optik-arens.de)



Lendringser Hauptstraße 25  
58710 Menden  
Tel. 02373/83883 - Fax 83231

Alte Hospitalgasse 9  
58802 Balve  
Tel. 02375/20022 - Fax 20023



Inhaber: Michael Kickermann



## ORTLIEB

Kfz-Meisterbetrieb



Ihre Mehr-Marken-Werkstatt für Täglich TÜV

- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Reifenservice
- Achsvermessung
- Automatikgetriebeespülung
- Karosserie & Lack

Mo 14:30 - 16:00

Di 15:00 - 16:30

Mi 10:30 - 12:00

Do 13:00 - 14:00

Fr 08:00 - 09:30

Hönnetalstraße 40 • 58802 Balve • Tel 02375 5233 • www.autofit-ortlieb.de



**S**ie wissen nicht, was vor 50 Jahren in Balve los war? Wie auch, wenn Sie selber die 50 Jahre noch nicht erreicht haben. Haben Sie doch schon? Na dann ist es doch besonders schön, in alten Erinnerungen zu kramen nach dem Motto: „Ach ja, da kann ich mich noch dran erinnern“ oder aber auch „da haben meine Eltern schon von gesprochen.“ Werfen Sie daher mit mir einen Blick zurück. Was war denn so los im Amt Balve im Februar 1974.

**Roland Krahl**



### Aus Fenster wird Design.

Die neue außergewöhnliche Oberfläche für moderne Kunststofffenster: ästhetisch, pflegeleicht, widerstandsfähig.

- Ultramatte Optik
- Außergewöhnliche samtige Haptik
- Anti-Graffiti-Oberfläche



[www.peters-fenster.de](http://www.peters-fenster.de)

Zum Imberg 15 · 58809 Neuenrade-Affeln  
Telefon 02394 91910 · info@peters-fenster.de



• Heizöl • Diesel • Abblue • Holzpellets





365 Tage Notdienst ☎ 02394 800983 [www.heizoel-bauer.de](http://www.heizoel-bauer.de)  
Rheinland energie team

# Inserieren

in der

# HÖNNEZEITUNG

bringt Gewinn!

### Die Topmeldung der HÖNNEZEITUNG vom 1. Februar beschäftigt sich mit der Stadtratssitzung und dem Jazz-Festival in der Balver Höhle.

Auf Empfehlung des Schul- und Kulturausschusses sprach sich der Rat der Stadt einheitlich für die Durchführung eines internationalen Jazz-Festivals in der Höhle aus. Drei Tage lang weilen im Sommer europäische Spitzenmusiker in der Hönnestadt. In Balve wird man nach ersten Schätzungen mit etwa 2000 Besuchern pro Tag rechnen müssen. CDU-Fraktionsvorsitzender Wassmuth beantragte, man solle den Platz links vor der Höhle befestigen lassen, damit bessere Parkverhältnisse geschaffen würden. Die BG bedankte sich durch ihren Sprecher Holewa bei dem Chef des Schul- und Kulturausschusses für die geleistete Arbeit in Sachen Jazz und fügte hinzu, man solle sich frühzeitig mit der Kreispolizeibehörde in Verbindung setzen, „damit die allgemeine Sicherheit“ garantiert sei.

### Das traditionelle Familienfest der Italiener wird angekündigt.

Das Familienfest unserer italienischen Mitbürger veranstaltet von der Pfarrei St. Blasius und der Caritas, gehört in Balve schon zu den traditionellen Veranstaltungen. Am 10. Februar um 16 Uhr liest Pfarrvikar Douglas in der Landessprache eine hl. Messe. Um 17 Uhr trifft man sich zu fröhlichem Beisammensein im kath. Jugendheim. Der italienische Sozialberater der Caritas ist dort anwesend.

### Turbulent ging es bei der Versammlung des TuS Langenholthausen zu.

Bei den Wahlen (zur Wahl standen sich der 1. Vorsitzende, der Geschäftsführer und ein 2. Beisitzer an) gab es, nachdem der bisherige 1. Vorsitzende Kirchner eine Wiederwahl ablehnte, einige Hektik. Ein Teil der in Vorschlag gebrachten Kandidaten lehnte es ab, sich für das Amt des 1. Vorsitzenden zur Verfügung zu stellen. Nach langem Hin und Her wurde schließlich

Richard Elmerhaus mit Stimmenmehrheit zum 1. Vorsitzenden gewählt.

**Auch vor 50 Jahren hatte die St.-Sebastian-Schützenbruderschaft ihre Jahreshauptversammlung im Januar. Unter schreibt die HÖNNE-ZEITUNG zu den Ehrungen folgendes:**

Polizeihauptmeister Wilhelm Schlinkmann, der nun schon seit 25 Jahren seine ordnende Hand über die Schützenzüge in Balve hält, wurde ebenfalls bedacht. [...] Präses Dechant Josef Löcker stellte mit Kirchenvorstandssprecher Hubert Hahn Umbaupläne für das kath. Jugendheim vor. Möglichst noch in diesem Jahr soll u. a. der Saal zur Bergseite auf das doppelte Volumen vergrößert werden. Die Gesamtbaukosten von 100 000 DM hofft Dechant Löcker durch die zugesagten Hand- und Spanndienste der Schützen erheblich senken zu können.

**Ein langgehegter Wunsch scheint in Garbeck wahr zu werden.**

Nach neuesten, sehr günstig verlaufenen Verhandlungen mit der erzbischöflichen Behörde in Paderborn und nach Klärung der Grundstücksfrage hat der Kirchenvorstand beschlossen, auf dem Grundstück des Pfarrgartens längs des Schulpfades ein Pfarr- und Jugendheim zu errichten. Die Vorplanungen sind bereits angefallen. Es besteht berechtigte Aussicht, daß in der zweiten Hälfte dieses Jahres mit dem Bau begonnen werden kann.

**Bereits vor 50 Jahren bewegten sich Amateurschauspieler auf der Bühne der Realschule. Das schreibt die HÖNNE-ZEITUNG als Vorankündigung am 8. Februar.**

Werner Traud und seine Truppe führen ein Kriminalspiel auf, das bis in die letzten Minuten spannend bleibt. Wen wird der herbeigerufene Beamte der Polizei (Hermann Stracke) als Mörder entlarven und abführen können?



Theater auf der Realschul-Bühne.

**Für die Schützen in Volkringhausen bricht eine neue Zeit heran. Eine Halle soll gebaut werden.**

Am Sonntag, um 10.30 Uhr, legen die St.-Hubertus-Schützen den Grundstein zu ihrer neuen Halle. Dort, wo man sonst drei fröhliche Tage im großen Zelt verbrachte, begannen die Schützenbrüder vor einiger Zeit mit Ausschachtungsarbeiten, um sich in Eigenleistung einen Festraum zu schaffen. Inzwischen ist die Betonplatte gegossen, und die großen Pfeiler stehen. Abend für Abend, auch wenn abends die Witterung den Schaffern nicht so hold war, ließ man sich nicht entmutigen und mischte Speis, schleppte Steine. Das gesteckte Ziel die neue Halle soll bis zum Fest im Juli stehen.

**Deutlicher geht es nicht. Einstimmig entschied sich der SuS Eisborn gegen eine Fusion.**

Von Fusion wollten die Eisborner Sportler während ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung nichts wissen. Auch im Bergdorf will man sich die Selbständigkeit auf, dem Gebiet des Sportes erhalten. Geschäftsführer Hubert Spiekermann blickte optimistisch in die Zukunft. Auch wenn die I. Mannschaft die Erwartungen nicht ganz erfüllt hätte, so ließe sich jetzt eine wachsende Begeisterung unter den Akteuren feststellen. Zu neuen Siegen sollen die Zugänge Pawlinski (Hövel) und Kasperski (Lendringsen) verhelfen.

**Die Mellener Schützen und Rot-Weiß hoffen auf**

HINWEIS: Die Schreibweise entspricht derjenigen aus dem Jahr 1974.

**die Gemeinde Mellen. Die Schützenhalle soll angebaut werden.**

Voraussetzung aber ist, daß das ehemalige Volksschulgebäude zu einem günstigen Preis verkauft werden kann.

**Glückwünsche gibt es in Volkringhausen zur Grundsteinlegung der neuen Schützenhalle.**



Schriftführer Niggemann mit dem TTC-Vorsitzenden Schwalke bei der Grundsteinlegung.

Amts- und Gemeindegeldirektor Wilhelm Kortenbusch würdigte die Weitsichtigkeit und Initiative der kleinen Gemeinde. Dank sprach auch der stellvertretende Bürgermeister Josef Baumeister aus. Friedhelm Richartz, als Vertreter der Spar- und Darlehnskasse, konnte dem Vorsitzenden der Schützen einen Scheck über 4 000 DM überreichen. Bernd Bösterling gab der Hoffnung Ausdruck, daß eine größere Halle den Kontakt zwischen Vereinen und Bevölkerung verstärken würde. [...] Schließlich verlas der zweite Vorsitzende Bernhard Neuhaus jun. die Urkunde: „Im Jahre 1974, 54 Jahre nach der Gründung der Schützenbruderschaft St. Hubertus, 5 Jahre nach der Errichtung



Gespräch nach der Feierstunde: v. links n. rechts: Schützenkönig Friedhelm Eichhoff, der stellvertretende Bürgermeister Josef Baumeister, Amtsdirektor Wilhelm Kortenbusch, Ehrenhauptmann Johannes Schmalhor und Adjutant Alfred Reinken.

des Schützenheimes, in dem wohl letzten Jahre der Eigenständigkeit unserer Gemeinde, als die Bruderschaft 236 Mitglieder und 12 Ehrenmitglieder zählte, als Bernhard Bösterling Brudermeister, Bernhard Neuhaus jun. zweiter Brudermeister, Jullius Kolossa Kassierer und Manfred Niggemann Schriftführer waren und satzungsgemäß die Bruderschaft gerichtlich vertraten, als Pastor Karl Honiver Präses, Friedhelm Eichhoff Schützenkönig, Clemens Steinschulte sen. Ehrenoberst und Johannes Schmalohr Ehrenhauptmann waren, wurde am Sonntag, dem 10. Februar 1974, der Grundstein für die Schützenhalle St. Hubertus gelegt.

**Mit der Stärkung der Wirtschaftsstruktur beschäftigte sich der Kreis-Wirtschaftsausschuß. Es ging auch um Balve, berichtet die Zeitung am 23. Februar.**

Für den zentralen Ort Balve hier wird eine große Diskrepanz von Arbeitskräfteangebot und Arbeitsplatzangebot prognostiziert sollte nach Meinung der WFG das Gewerbegebiet Sillhaue zur Besiedlungsreife gebracht werden; daneben bieten sich in Garbeck Ansiedlungsmöglichkeiten.

**Die katholischen Frauen beherrschten die Szene, schreibt die HÖNNE-ZEITUNG.**

Auch in Balve gibt es eine „Rote-Funken-Tanzriege“ alles „Mariechen“ aus der Frauengemeinschaft. Der Saal im katholischen Jugendheim konnte die evangelischen und katholischen



„Rote Funken“ brachten Stimmung in das Jugendheim.

Damen kaum fassen, die zu dem 'Narrenabend' am letzten Dienstagabend kamen. An Witz, Humor und Stimmung fehlte es nicht, denn „Flocki“, Horst Drewniok, sorgte als beliebter Humorist für Schunkellieder und Witze. Frau Magarethe Bathe konnte die vielen „Närrinnen“ und Dechant Josef Löcker sowie Vikar Elmar Nübold begrüßen, die sich mit zwei Herren „von der Technik“ zur „Weiberfastnacht“ eingeschmuggelt hatten.

**Die Bedeutung der 1970 genehmigten Sonderschule macht die CDU in einem Info-Schreiben deutlich.**

Der Kultusminister des Landes NRW hat am 17. August 1970 die Einrichtung einer Sonderschule in Balve genehmigt, im Januar 1971 wurde in der Volksschule in Garbeck der Unterricht aufgenommen. [...] Heute besuchen 127 Schülerinnen und Schüler aus allen Gemeinden des Amtes Balve und der Stadt Neuenrade die Sonderschule in Balve. Zur Zeit unterrichten 8 hauptamtliche Lehrer, von denen vier das viersemestrige Zusatzstudium als Heilpädagogen abgeschlossen haben. Weitere vier Lehrer anderer Schulformen unterrichten in den Oberklassen, Leiter der Schule ist Herr Sparenberg. Mit Beginn des Schuljahres 1973/74 am 1. 8. 1973 konnten die Schüler

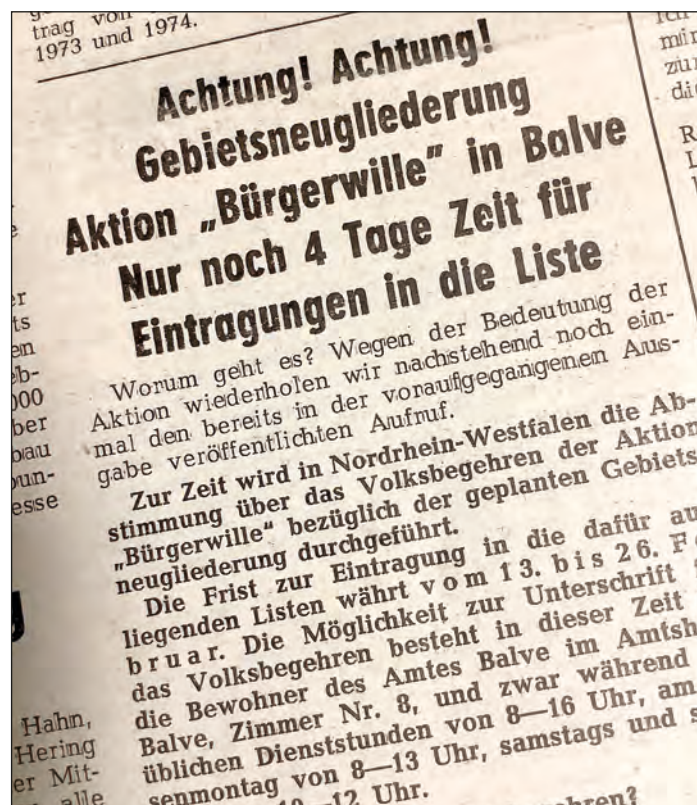
umziehen in die Gebäude der ehemaligen Johannes-schule (unser Bild) und der Winterschule, Die Gebäude wurden zwar renoviert, bieten jedoch nicht die unterrichtlichen Möglichkeiten, die an eine solche Schule gestellt werden (mangelhafter Werkraum, kein Physik- und Chemieraum, zwei getrennte Gebäude u. a.).

**Erst nach den Karnevalstagen startet die Kegel-Stadtmeisterschaft des Amtes Balve.**

18 Klubs haben sich zur Teilnahme an dem vierwöchigen Kampf angemeldet. Amtsbürgermeister Paul Lübke hat die Schirmherrschaft für diese Meisterschaft übernommen, Aufsichtspläne und Wertungslisten sind bereits verteilt.[...] Die Sieges-Trophäen können von der nächsten Woche an in der Sparkasse Balve-Neuenrade (Herrenklubs) und bei der Spar- und Darlehnskasse Balve (Damenklubs) besichtigt werden.

**Um die Wurst ging es beim Karneval des MGV Langenholthausen.**

Karnevals-Hochstimmung herrschte beim Männergesangverein im Vereinslokal Habel. Zu diesem bunten Abend hatte man selbstverständlich auch die Damen mit eingeladen. Der Vorstand des MGV hatte sich für die Karnevalsfeier ein Ratespiel ausgedacht. Es ging dann um, eine über der Theke hängende Wurst nach ihrem Gewicht einzuschätzen. Der Wirt nahm schon seit einer Woche die Tips der Wetter entgegen. Über 150 Personen beteiligten



Dieser Aufruf wurde in der HÖNNE-ZEITUNG veröffentlicht, um den Bürgerwillen zur Neugliederung anzuregen.



sich am Spiel. [...] Als bester Kandidat erwies sich Bundesbahnbeamter Alfred Schröder (Foto), der das Gewicht der Wurst nur um 2 g verfehlte. Ihm wurde die Wurst und unter Jubel aller ein Karnevalsorden um den Hals gehängt.

### Kaum zu bremsen ist das närrische Volk im Amt Balve.

Äußerst närrisch präsentierte sich das Jugend-Rotkreuz des Amtes Balve in der Mehrzweckhalle in Affeln. Bei Limonade und Cola hörte man dem „Wandelnden Zeitungsblatt“ und einem „Sportler“ in der Bütt zu. Zugführer Karl



Würminghaus hatte sich mit der Gestaltung des Nachmittags viel Mühe gemacht, und für die Narren lag der Schluß gegen 20 Uhr viel zu früh.

### Auch 1974 wurde die Zeitung für Fahndungen der Polizei benutzt.

Zum wiederholten Male wurde in der Nähe von Kessberg eine Jagdhütte von Unbekannten heimgesucht und beschädigt. In den letzten Tagen wurden dort allein 15 Fensterscheiben eingeworfen. Bisher ist die Polizei mit ihren Ermittlungen nicht weitergekommen. Sie bittet daher die Bevölkerung um Mitarbeit.



### Einen erstaunlichen Fund meldet die HÖNNE-ZEITUNG.

AUF DEN SPUREN DER VERGANGENHEIT wandelte der 12jährige Hauptschüler Hans-Georg Lessmann aus der Helle bei Balve. In einem Steinbruch der Firma Hertin entdeckte er Versteinerungen, die das sagenhafte Alter von 300 Millionen Jahren aufzuweisen haben. Es handelte sich um Stielglieder einer Seelilienart, die im tropischen Meer des Devon ansässig waren. Hans-Georg Lessmann führte seinen Fund stolz in der Schule vor.

## Erlebte Geschichte(n)

# Alfons Rath und die große Bedeutung der Bogenstraße

Zahlreiche Folgen der „Erlebten Geschichte(n)“ gab es inzwischen in der HÖNNE-ZEITUNG. Einer der fleißigsten Schreiber ist Alfons Rath, der die Redaktion immer wieder mit neuem Material versorgt. Doch dabei soll es nicht bleiben. Greifen Sie, lieber Leser, doch auch einmal zur Feder und schreiben uns IHRE „Erlebten Geschichte(n)“ auf. Wir würden uns freuen. Hier aber nun ein Beitrag von Alfons Rath zur Bogenstraße, in der er seine Kind- und Jugendtage erlebte.

Das Balve nicht gerade der Mittelpunkt von Deutschland ist, ist mir sehr gut bekannt. Dass die Bogenstraße nicht der Mittelpunkt von Balve ist, ist mir auch bekannt. Aber die Bogenstraße liegt sehr zentral in Balve und hatte auch für Balve schon immer eine große Bedeutung. Also mindestens früher und auch später.

Nicht nur weil wir als Familie hier seit Generationen wohnten oder hier auch immer ´was los war, sondern auch weil August Betten festgestellt hatte, dass die Bogenstraße eine Geschäftsstraße sei. Und: In seinem Haus war vor ca. 350 Jahren die „Droschke“ eingerichtet. Das alles ist Grund für mich, diesen Tatsachen mal nachzugehen und gegebenenfalls diese auch zu untersu-

chen. Dieses Geschreibse ist auf keinen Fall vollständig. Es beginnt nach 1945. Einiges vom „Hörensagen“ ist älter. Vieles hab ich vergessen oder auch verdrängt; mal sehen. Unser Haus, früher Nr. 127 (später Nr. 3) liegt im „Herzen der Bogenstraße!“

Mittendrinn. Das Haus wurde 1789 nach dem großen Stadtbrand erbaut. In der Gasse kann man noch Teile eines Vorgänger-Gebäudes erkennen. Die da auch noch vorhandene Schießscharte in der Gasse in Richtung Haus Cramer ist für mich immer noch unerklärlich! Wie ich später herausfand, war es ein Teil von der Stadtmauer.

### Dach brannte 1945 ab

1945 beim Einmarsch der Amerikaner brannte das Dach ab. Ein Notdach half einige Jahre weiter, bis (1947 ?) von Opa Ernst Schulte ein größerer Dachstuhl neu gezimmert und gerichtet wurde.

Fa. Mertens, Garbeck erledigte die Maurerarbeiten. Nur weiße Zement-Dachpfannen konnte man damals auch nur mit Beziehungen bekommen. So sah unser Haus viele Jahre komisch aus. Papa dazu: Wenn wieder Geld da ist, kaufen wir richtige Pfannen! – Die Pfannen sind heute noch auf dem Dach, schön nachgedunkelt in den 70 Jahren. – Und: Top-Qualität.

**Inserieren  
in der**

**HÖNNEZEITUNG**

**bringt  
Gewinn!**

**Die nächste  
Ausgabe der**

**HÖNNEZEITUNG**

erscheint am:

**Do, 7. März**

**Redaktionsschluss:**

Fr, 1. März

**Anzeigenschluss:**

Fr, 23. Februar

Lokal in Ihrer Nähe oder  
besuchen Sie uns auf



hoennezeitung.de

**HÖNNEZEITUNG**

**Impressum**

**Herausgeber:**

Julian Zimmermann

**Druck + Verlag:**

Zimmermann Druck + Verlag GmbH  
Osemundstraße 11 · D-58636 Iserlohn  
Widukindplatz 2 · D-58802 Balve

Telefon: 0 23 75 - 89 90

**Redaktion:**

Daniel Pütz (V.i.S.d.P.)

Sven Paul, Roland Krahl

Telefon: 0 23 75 - 2 05 88 54

redaktion@hoennezeitung.de

**Anzeigen:**

Sonja Ruschepaul

Telefon: 0 23 75 - 8 99 19 oder

Mobil: 01 76 - 56 92 79 51

anzeigen@hoennezeitung.de

s.ruschepaul@gmx.de



Die Schießscharte (rechts) in der Gasse zwischen dem Häusern Rath und Cramer stammt wohl von der Stadtmauer.

Opa Theodors Post vom Finanzamt hatte folgende Anschrift: Justizsekretär a.D., Vermietung, Verpachtung und Holzverkauf. Das war doch was!

Und das kam so: Unser Haus entwickelte sich zu einem Geschäftshaus. Noch vor dem Krieg hatte Josef Werth seine Malerwerkstatt im ehemaligen Hühnerstall. Nach einem Ausbau der ersten Etage im Anbau richtete hier ein Schneider Schmal seine Werkstatt ein. (In der Nachbarschaft gab es ja auch nur 3 weitere Schneider).

Dem Schneider Schmal folgte die Bücherei

Schmale. Den gleichen Raum belegte zusätzlich Karl Hoffmann mit seiner TOTO-Annahme. Foto-Engel nutzte die Fläche



Alfons Rath lieferte schon einige „Erlebte Geschichte(n)“:

später als Laden und Atelier. Auch im Haupthaus war die erste Etage vermietet: Im Krieg an Schröders aus Aachen, dann Eheleute Derda und später an Familie Straßbaumeister Grenzer (2 Erwachsene, 4 Kinder).

Nach Abschaffung der Kuh wurden oben weitere Räume für Wohnflächen durch Ausbau der überhöhen Deele geschaffen. Eheleute Foto-Engel zogen ein. Dann Eheleute Lockowitz. Im Anbau (ehemals

Schafstall mit Miste und Motorradstall) wurden Garagen gebaut: Mieter waren unter anderem Milch-Engel, Foto-Engel, „Spedition“ Unkhoff und noch andere. Den Kuhstall pachtete als Werkstatt Anstreicher Hännes Stracke.

Zwischen Egels und unserem Anbau im Garten wurden zwei Garagen gebaut. Mieter waren etwa MHD und Onko-Dransfeld. Später erfolgte der Umbau einer Garage für Otto-Verband (Frau Hedt); jetzt ist eine Änderungs-Schneiderei tätig.

Das Haus wurde in den 90er Jahren verkauft. Die Großfamilie nutzt es auch jetzt noch.

Irgendwann später habe ich in Papas Steuerbescheid festgestellt, dass wir durch die damaligen Wiesen und Felder und die Wälder immer noch einen „land- und forstwirtschaftlichen Betrieb“ aber „ohne Betriebsgebäude“ hatten. Das gilt heute bei nur zwei Hektar Wald auch noch.

Zu erwähnen wäre auch noch die erste Kellerbar in Balve: Der „Ratskeller“! Er wurde in den 1960er Jahren gern abends und nachts besucht.

**(wird fortgesetzt)**



Ein nicht unerheblicher Teil der Bogenstraßenliegenschaften gehörte früher der Familie Rath.  
Fotos: Roland Krahl

**Fortsetzung von Seite 7**  
sicherlich einen großen Teil zum Erfolg aus. Aber auch die Bewegung ist wichtig. Das muss nicht immer ein extremes Fitnessprogramm sein. Hier helfen auch ein paar schöne Spaziergänge oder Wanderungen. Hauptsache man bewegt sich regelmäßig. Und umso mehr Muskeln man beim Sport oder Laufen aufbaut, desto mehr verbrennt man auch Kalorien. Und es ist auch noch positiv für den Kreislauf“.

Solch ein persönliches Coaching durch Julia Simon dauert in der Regel um die acht Wochen bei wöchentlichem Austausch,

bei den Menschen zu Hause oder auch mal am Bildschirm. Aber auch Kleingruppenbetreuung bietet Simon an.

„Wie immer hat das Vor- und Nachteile. Vielleicht beantwortet mancher in der Gruppe die Fragen nicht so ehrlich, andererseits könne die Gemeinschaft eine eigene Dynamik entfalten. Dann merkt man aber auch, dass andere Personen die gleichen Probleme wie ich haben können. Vielleicht gehen die auch nachts an den Kühlschrank oder so. Schließlich könnten alle zusammen in der Gruppe voneinander profitieren und sich gegenseitig unterstützen“.

Und genau solche Termine für Gruppenarbeiten, bietet Simon nun in den Räumlichkeiten der Sokolade in Langenholthausen an.

„Der Kurs heißt ‚Gemeinsam zur Wunschfigur‘ und startet am Dienstag, 6. Februar, um 20 Uhr, in den Räumen der Sokolade. Wer Lust hat dort mitzumachen, kann sich unter [www.julias-abnehm-coaching.de](http://www.julias-abnehm-coaching.de) einen ersten Einblick über mich und meine Arbeit verschaffen. Dort kann man sich auch für den Kurs oder ein Einzelcoaching bei mir anmelden. Telefonisch bin ich unter 0151-61009957 zu erreichen“.

svep

## Bürgerbus Balve

Abfahrt/Ankunft jeweils am Rewe-Markt, Hönnetalstraße

- 1. Balve – Garbeck – Balve – LA – Mellen – Balve**  
Mo-Sa 8.30, 10.30 Uhr  
Di+Do 14.30, 16.30 Uhr
- 2. Balve – Beckum – Balve**  
Mo-Sa 9.10, 11.10 Uhr  
Di+Do 15.10, 17.10 Uhr
- 3. Balve Innenstadt**  
Mo-Sa 9.35, 11.35 Uhr  
Di+Do 15.35, 17.35 Uhr

Den kompletten Fahrplan/ Haltestellen gibt es unter:



[buergerbus-balve.de](http://buergerbus-balve.de)

## Gelbe Tonne

### Revier 206 – Mini-Revier

Wocklum – Zum Kehlberg – Zum Plauderbaum  
Zum Wieloh – Zum Ziegenroth

Mo, 5. 2. 2024  
Mo, 19. 2. 2024

### Revier 207

Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr.  
Helle 1–7 – Am Krumpaul – Amtsschlade  
Gehringers Schlade – Darloh

Di, 6. 2. 2024  
Di, 20. 2. 2024

### Revier 208

Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str.  
Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle  
Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg

Mi, 7. 2. 2024  
Mi, 21. 2. 2024

### Revier 209

Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci  
Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach

Do, 8. 2. 2024  
Do, 22. 2. 2024

### Revier 210

Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel  
Höveringhauser Weg – Langenholthäuser Str.  
Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Liboriweg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße

Fr, 9. 2. 2024  
Fr, 23. 2. 2024

## Graue Tonne

### Revier 101 – Mini-Revier

Hohlen Stein – Baumberg – Hassenborn –  
Stoppelkamp – Höveringhausen – Im Braukhaussiepen + Mini

Mo, 12. 2. 2024  
Mo, 26. 2. 2024

### Revier 102

Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr. –  
Helle 1–7 – Am Krumpaul – Amtsschlade –  
Gehringers Schlade – Darloh

Di, 13. 2. 2024  
Di, 27. 2. 2024

### Revier 103

Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str. –  
Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle –  
Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg

Mi, 14. 2. 2024  
Mi, 28. 2. 2024

### Revier 104

Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci  
Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach

Do, 15. 2. 2024  
Do, 29. 2. 2024

### Revier 105

Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel –  
Höveringhauser Weg – Langenholthäuser Str. –  
Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Liboriweg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße

Fr, 16. 2. 2024  
Fr, 1. 3. 2024

## Blaue Tonne

<b>Revier 317</b>	<b>Revier 318</b>	<b>Revier 319</b>	<b>Revier 320</b>
Di, 20. 2. 2024	Mi, 21. 2. 2024	Do, 22. 2. 2024	Fr, 23. 2. 2024

## Grünabfall

	<b>Erster Termin:</b>	<b>Letzter Termin:</b>	<b>Uhrzeit:</b>
<b>Jeden Samstag</b>	23. März 2024	16. November 2024	09 bis 15 Uhr
<b>Jeden Mittwoch</b>	3. März 2024	23. Oktober 2023	16 bis 18 Uhr

## Schadstoffmobil

Annahme von Elektro-Klein-Geräten

### Montag, 12. Februar 2024

Eisborn	Parkplatz Schützenhalle	09.00 bis 09.30 Uhr
Volkringhausen	Parkplatz Schützenhalle	09.30 bis 10.15 Uhr
Beckum	Fa. GMK-Formteile GmbH	10.30 bis 11.15 Uhr
Balve	Parkplatz Am Bahnhof	12.00 bis 13.00 Uhr
Mellen	Parkplatz Schützenhalle	13.15 bis 13.45 Uhr
L'holthausen	Parkplatz Kirche	14.00 bis 14.30 Uhr
Garbeck	Parkplatz Schützenhalle	14.45 bis 15.30 Uhr

Der Sondermüll ist den Müllwerkern persönlich zu übergeben. Die Lagerung der Schadstoffe an den Standorten ist untersagt! Originalpackungen, Aufkleber und Erklärungen, aus denen die Art des angelieferten Stoffes hervorgeht, belassen Sie bitte bei den Abfällen. Flüssige Stoffe müssen in fest verschlossenen Behältern angeliefert werden. Bei Fragen: Tel. 926-132 oder -232.



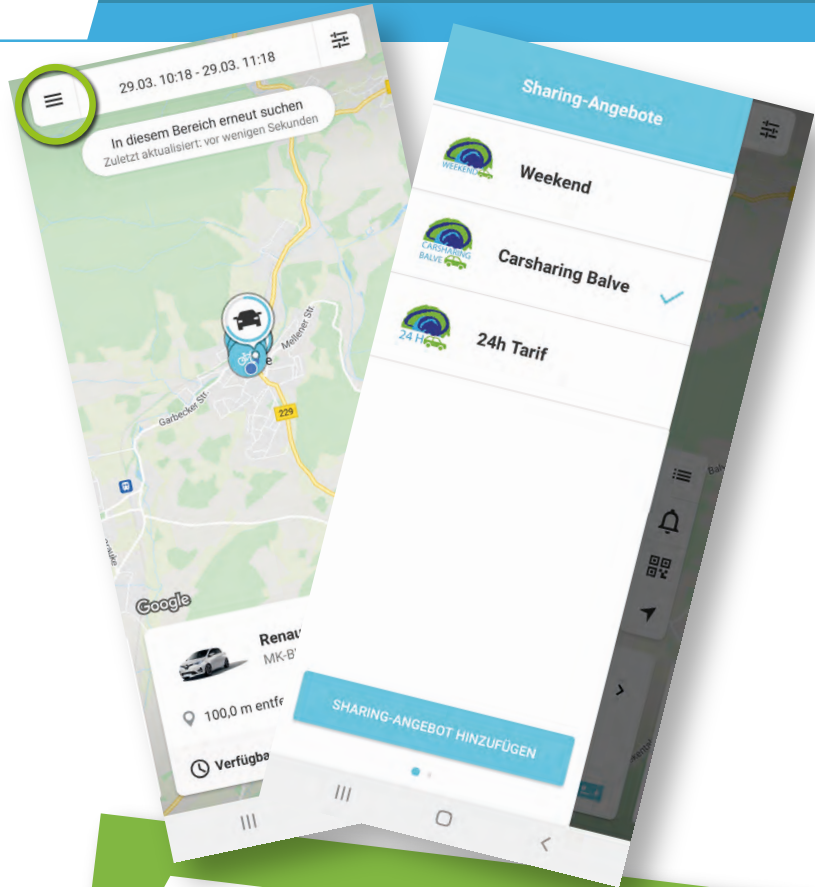
pro 5 Minuten: 1,00 EUR  
pro gefahrenen Kilometer: 0,00 EUR



Fr. 17:00 bis Mo. 09:00 Uhr: 60,00 EUR  
pro gefahrenen Kilometer: 0,00 EUR



pro Tag: 30,00 EUR  
pro gefahrenen Kilometer: 0,00 EUR



## Carsharing in Balve - so geht's:

- MOQO App installieren
- In der App 3 Striche oben links drücken
- Nach links wischen
- Sharing Angebot hinzufügen
- Carsharing Balve, 24h und Weekend hinzufügen
- persönliche Daten eingeben
- Führerschein über das Handy validieren (über Post-Ident-App)
- Tarif auswählen (unter den drei Strichen oben links)
- Auto aussuchen
- Auto buchen
- Mit der App das Auto aufschließen
- Ladekabel entfernen und im Kofferraum verstauen
- Schlüssel aus dem Handschuhfach nehmen
- Losfahren
- Bei Rückgabe Kabel wieder anschließen
- RFID Karte aus dem Handschuhfach nehmen
- Karte vor Display an Ladesäule halten
- RFID Karte zurückstecken
- Auto per App zuschließen
- Buchung beenden

PS: E-Bikes gibt's auch!

**LEADERsein!**  
Bürgerregion am Sorpesee

